

2014-06-19

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Waldersee am 27.05.2014

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:50 Uhr
Sitzungsort: Rathaus Waldersee, Horstdorfer Straße 15 b
Teilnehmer: Herr Ehm, Frau Andrich, Frau Dr. Schulze, Herr Herbst, Herr Glocke

Es fehlten:

Trocha, Harald entschuldigt
Wittschonke, Uwe entschuldigt

Gäste: Frau Liensdorf, OA
Herr Gitter, MZ

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Ehm eröffnet die 69. Sitzung des Ortschaftsrates, stellt die form- und fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Von 7 OR-Mitgliedern sind 5 anwesend.

2. Beschlussfassung der Tagesordnung

Änderungsanträge liegen nicht vor.
Die Tagesordnung wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 5:0:0

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.04.2014

Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge zum öffentlichen Teil der Niederschrift liegen nicht vor.
Der öffentliche Teil der Niederschrift wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 5:0:0

4 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

4.1 Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Ehm verweist

- auf den MDR-Beitrag vom 24.05.2014 bezüglich besonders schöner Radstrecken.

Kritisch wird hier der Radweg von OA Waldersee bis Vockerode gesehen, dieser ist durch das Hochwasser zerstört werden, ein Fahren mit dem Rad auf der hoch frequentierten Landstraße ist beinahe unmöglich. Des Weiteren bestehen von Seiten des LK Wittenberg noch Regressansprüche an die Baufirma. Erschwerend kommt auch hinzu, dass hier die Gestaltungsvorschriften aus dem Bereich Denkmalpflege zu beachten sind.

Zwischenzeitlich ist geklärt, dass der u.a. vom Hochwasser geschädigte Radweg eine Bitumdecke erhalten kann. Voraussichtlich in 2014 soll der Radweg fertig gestellt werden.

- auf den Artikel in der MZ vom 25.04.2014 zum Thema „Radstadt braucht langen Atem – erste Planung für Radverkehrskonzept wird vorgestellt

Auf Anfrage informierte das TBA, dass mit dem übergebenen FM-Bescheid in Höhe von 1.205,392,65 € zunächst die 9 Wege instand gesetzt werden, die in ihrer ursprünglichen Ausbauart mit den gleichen Baustoffen wieder hergestellt werden sollen, für die keine Genehmigungsplanung erforderlich ist.

Mit Hilfe des Zuwendungsbescheides vom 22.5.14 für ländliche Wege im Außenbereich von Gemeinden sollen Teile des Rad- und Wanderwegs Rundtour Dessau-Roßlau, des Elberadweges, des Europawanderweges E 11, des R 1 und des Fürst-Franz-Weges auf einer Länge von rund 8 km wieder hergestellt werden.

Der Bewilligungszeitraum wurde auf den Zeitraum vom 23.05.14 bis 30.11.15 festgesetzt.

1. KAP-Straße, Rundtour Dessau, hinter dem Deich bis zum Anschluss an Elberadweg, R 1 – 000_013
2. Birnbaumweg, Rundtour Dessau, hinter dem Deich bis zum Anschluss an Elberadweg, R 1 – 000_013
3. Teilabschnitt des Wanderwegs zwischen Tannhegerbrücke und Muldetalradweg im Vorderen Tiergarten – 000_040
4. Walderseestraße hinter dem Deich bis zum Landhaus, Anschluss an Elberadweg, R1 -000_050
5. Teilabschnitt des Elberadweges, R1, Nähe Peisker bis zum Deich Nähe Wallwitzburg – 000_118
6. mehrere Teilabschnitte des Europawanderweges E 11 zwischen Dohlenweg und Anschluss an Muldebrücke Nähe Autobahn A 9 – 000_150
7. Vorderer Tiergarten zwischen Alleebrücke und Wirtschaftsweg in Richtung Tiergartenbrücke – 000_154
8. Teilabschnitt des Fürst Franz Weges im Becker Bruch – 000_0172/173
9. Teilabschnitt des Elberadweges, Fürst Franz Weges im Kühnauer Park – 000_202

Mit einem zweiten zugesagten FM-Bescheid möchte die Stadt Dessau-Roßlau an 16

Rad- und Wanderwegen in besonders stark geschädigten Teilabschnitten eine höherwertige Ausbauarbeit ausschreiben.

Für diese Wegeabschnitte besteht ein hoher Bedarf an Planungsleistungen, weil sich die Wege in hochsensiblen Bereichen des Dessau-Wörlitzer Gartenreichs, in Naturschutzgebieten, Vogelschutzgebieten, überwiegend im Biosphärenreservat sowie abschnittsweise auch in der Nähe von Totalreservaten befinden.

Um die Genehmigungsbehörden einschließlich der zu beteiligenden Verbände überzeugen zu können, dass Einzelausbauabschnitte höherwertig ausgebaut werden sollen, bedarf es gemeinsam mit Planungsbüros großer Anstrengungen, um sicher stellen zu können, dass die bereitgestellten FM nachhaltig hochwassersicher ihre Verwendung finden.

Im Zuge der Genehmigungsplanung sind für fast alle Bereiche naturschutzrechtliche Untersuchungen hinsichtlich der Auswirkung in FFH-Gebieten zu führen, die in der Regel einen Mindestzeitraum von einem Jahr erfordern.

Bei FFH-Gebieten handelt es sich um Fauna Flora Habitats als spezielle europäische

Schutzgebiete für Natur- und Landschaftsschutz.

Erst nach Vorlage von FFH-Verträglichkeitsuntersuchungen und der Festlegung der Ausbauart kann mit der jeweiligen Ausführungsplanung und Ausschreibungsvorbereitung begonnen werden.

Somit wird die Instandsetzung von 7 km Rad- und Wanderwegen in 16 Einzelobjekten mit einer höherwertigen hochwassersicheren Ausbauart aller Voraussicht erst 2016 zur Ausführung kommen können.

- und informiert über die beiden Schreiben der Stadtverwaltung bezüglich Anfragen Fraktion der CDU vom 11.04.2014 bezüglich Ersatzneubau BW 11, Los 3, Straßen und Brückenbau; Geld für das Projekt 2. Muldebrücke/Lückenschluss der Nordumgehung; Ostrandstraße 2. BA Ringschluss Dessau-Nord und Geschwindigkeitsreduzierung auf der Muldebrücke (BW 11) und zu Deckungskreis 5922 vom 23.04.2014.

Die Schreiben wurden durch den OBM verlesen.

4.1.1 Information des Ortsbürgermeisters über den Hochwasserausschuss am 22.05.2014

Herr Ehm informiert über die Hochwasserausschusssitzung. In den vorgestellten Unterlagen ist die Berechnung des Hochwassers 2013 noch nicht eingearbeitet. Im Laufe des Jahres sollen die Pläne Hochwasser 2013 aktualisiert werden.

Informiert wurde zum Planfeststellungsverfahren Möster Höhen, das LHW plant hier die Umsetzung in 2015. Ein vorzeitiger Maßnahmebeginn für 2014/5 ist vorgesehen

Des Weiteren erfolgte die Erörterung zu den HQ 200; wobei darauf hingewiesen wurde, dass bereits vorhandene HW-Schutzeinrichtungen in diese Berechnungen nicht einbezogen worden sind (absolute Höhe zu HQ 200).

Die Änderung der DIN wurde vorgestellt.

Zur Pumpstation Birnbaumweg gibt es keine neuen Erkenntnisse.

Festlegung:

Um Ausreichung der Niederschrift HW-Ausschuss vom 22.05.2014 wird gebeten.

V: Amt 37

Kontrolle

4.2 Informationen der Verwaltung

Referat 08

- Übersicht Alters- und Ehejubiläen Juni 2014 –
Übermittlung erfolgte per e-mail an den OBM und an das Büro OR Waldersee
- Öffentliche Bekanntmachungen von Ausschuss- und SR-Sitzungen
Übermittlung der Termine an den OBM per e-mail erfolgte
- aktuelle EWZ mit HWS Waldersee – Stand 30.04.2014
- **gewählte Bewerber im Wahlbereich Waldersee**

Lothar Ehm	1.832 Stimmen
Herbst, Gerald	351 Stimmen
Trocha, Harald	298 Stimmen
Dr. Schulze, Renate	107 Stimmen
John, Tobias	96 Stimmen
Andrich, Monika	334 Stimmen
Dr. Möbius, Gert	267 Stimmen
- Kurzfassung der Zusammenkunft der OBM am 9.05.2014
- Niederschrift Zusammenkunft OBM am 9.05.2014 einschl. Anlagen 3 + 4

Amt 65

- Aktualisierung internes Telefonverzeichnis

Referat OB

- Anerkennung von freiwilligem Engagement in der Kommune
Anmeldefrist endet am 1.7.2014

4.3 Stellungnahmen der Verwaltung zu offenen Anliegen

zu TOP 4.4.1 vom 22.04.2014

Vereinbarung eines Gesprächstermins mit der Kulturstiftung DessauWörlitz bezüglich Änderung von Öffnungszeiten im Schloss Luisium und Schloss Mosigkau etc.

Von der Kulturstiftung wurde als Gesprächstermin der 3.06.2014; 13.00 Uhr, Schloss Mosigkau übermittelt.

Teilnehmer: Vertreter Kulturstiftung Ds.Wörlitz; OBM Waldersee + Mosigkau,
Frau Schulze, Tourismus-Marketing Stadt Ds.-Rsl.; Frau Witt;
Tourismusregion Anhalt-Dessau-Wittenberg, Frau Krüger, Ref. 08:

zu TOP 6.2 vom 25.03.2014

Herr Piltz – Verbindungsweg zwischen Luisiumsallee (Höhe Sportplatz, verlängerte Goltewitzer Straße)

Der o.g. Weg wurde am 15.05.2014 kontrolliert. Das TBA sieht keinen Handlungsbedarf.

Empfehlung des OR:

Der OR sieht sehr wohl Handlungsbedarf bei der Aufwertung des Weges, zumal die Schulkonzeption nach der Sommerpause umgesetzt wird, d. h. Sekundarschüler aus Waldersee besuchen die Sekundarschule in der Schillerstraße.

Um Übermittlung eines OT bis 24.06.2014 wird gebeten.

V: Amt 66-1

Kontrolle

zu TOP 6.1 vom 25.03.2014

Herr Piltz – defekte Rinnsteine Einmündung Kreisstraße/W.-Feuerherdt-Straße i.H. Haltestelle

Der Auftrag zur Beseitigung der Gefahrenstelle wurde dem EB Stadtpflege erteilt.

zu TOP 4.4.2 vom 25.03.2014

Frau Andrich – Gefahrenstelle hinter LSA Friedensbrücke/Einmündung Friederikenplatz (li.)

Der Auftrag zur Beseitigung der Fahrbahnaufbrüche wurde dem EB Stadtpflege erteilt.

zu TOP 4.4.1 vom 25.03.2014

Herr Herbst – große Löcher in der Fahrbahn Jonitzer Brücke/Alte Mildenseer Straße

Der Auftrag zur Beseitigung der Fahrbahnaufbrüche wurde dem EB Stadtpflege erteilt/**ist erledigt**

zu TOP 4.4.3 vom 28.01.2014

Herr Ehm – Vermarktung der leerstehenden Ladenflächen im Luiseneck

Mit Datum 30.04.2014 lag die Stellungnahme des Amtes für Wirtschaftsförderung vor. Sie wurde verlesen.

Fazit:

Die Vermietung der Wohnungen stellt aktuell noch kein Problem dar.

In der letzten Eigentümerversammlung ist über das bestehende Feuchtigkeitsproblem informiert worden. Ein Gutachter wurde beauftragt, die Ursache der Vernässung zu ermitteln. Die Kamerabefahrung der Abwasserleitung ergab, dass kein Leck vorhanden ist. Die Überprüfung der Wasserleitung erfolgt in der 18. KW. Maßnahmen können erst eingeleitet werden, wenn der Grund der Vernässung erkenntlich ist.

Bezüglich der Vermietung von Gewerbeflächen ist zu sagen, dass sich der Postladen um einen Teilbereich der ehemaligen Drogerie erweitern möchte, so dass dort nur noch eine 90 m² große Ladenfläche verfügbar bleibt. Der gesamte Komplex Kreisstraße hat einen Eigentümer, ein Verwalter ist bestellt.

zu TOP 6.1 vom 25.11.2013

BA Herr Piltz – Standsicherheit der Bäume in Richtung Wörlitzer Brücke

Die Stellungnahme des BLSA liegt noch nicht vor.

Erneute WV am 24.06.2014

zu TOP 4.4.2 vom 25.11.2013

Herr Ehm – Aktualisierung der Ölheizungen in der OL Waldersee
keine neuen Erkenntnisse

zu TOP 4.4.1 vom 25.11.2013

Frau Andrich – Instandsetzung Abflussverhalten Wasser von der Fahrbahn in der Rehsumpfstraße

Um Information zum Sachstand bis 24.06.2014 wird gebeten.

V: Amt 66-1

WV 24.06.2014

zu TOP 6.2 vom 29.10.2013

BA Herr Hänsch, Herr Puttkammer – zu Verrohrung eines Grabens, Asphaltierung des vorderen Bereiches sowie Setzen eines 2. Pollers (W.-Feuerherdt-Straße)

- Das Beseitigen der Risse in der Kreisstraße erfolgt im Frühjahr 2014.
V: Amt 66-1
Kontrolle
- Der defekte Zaun auf dem Friedhof Naundorf wird im Frühjahr 2014 instand gesetzt.
V: EB Stadtpflege/Friedhofsverwaltung
Kontrolle

zu TOP 4.5 vom 26.08.2013

Prioritätenliste des OR Waldersee für 2014

siehe Niederschrift Zusammenkunft OBM am 9.5.2014 – wurde an alle OBM am 14.05.2014 übermittelt

zu TOP 4.4.5 vom 26.08.2013

Herr Herbst – Instandsetzung bzw. Entfernung defekter Poller in der Luisium-sallee

Die vorhandenen Poller wurden kontrolliert. Alle, die soweit durchgefaut sind, dass sie nicht mehr standsicher sind, wurden entnommen. Die restlichen Poller verbleiben solange es geht. Eine Erneuerung ist derzeit nicht vorgesehen.
(siehe e-mail vom 23.01.14).

zu TOP 4.4.2 vom 28.05.2013

Herr Ehm – Instandsetzung der Dacheindeckung der Futterraufe auf dem Spielplatz Rotdornweg

Die Reparatur der Futterraufe ist erfolgt.

4.4 Anfragen der Ortschaftsräte

4.4.1 Frau Dr. Schulze

Bittet den Heckenwuchs in Höhe Ein-/Ausfahrt Einkaufszentrum am Luisium zu überprüfen, es besteht eine Sichtbehinderung.

Um Prüfung und ggf. Verschnitt der Hecke wird gebeten.

V: Amt 32 i.V.m. EB Stadtpflege

WV 11.07.2014

4.4.2 Frau Andrich

regt an, zur Pflege größerer Grünflächen in der Ortslage Waldersee den beiden Gemeindearbeitern einen Rasentraktor zur Verfügung zu stellen.

Um Prüfung und Rückinformation bis 11.07.2014 wird gebeten.

V: EB Stadtpflege

WV 11.07.2014

4.4.3 Herr Glocke

Die Fährschiffe auf der Elbe legen u.a. auch am Anleger Kornhaus an (siehe ausgewiesene Fahrpläne). Die Zuwegung auf den Anleger ist für Menschen mit Gehbehinderung bzw. mit Rollstuhl nicht gefahrlos möglich.

In der Vergangenheit wurde darauf verwiesen, dass für den Ausbau eines behindertengerechten Zugangs Mittel im HH eingestellt werden.

Stehen die Mittel im HH 2014 zur Verfügung und wann erfolgt der behindertengerechte Ausbau des Anlegers?

Um Prüfung und Rückinformation bis 24.06.2014 wird gebeten.

V: Amt 80

WV 24.06.2014

4.4.4 Herr Glocke

Verweist auf die defekte Abdeckung an der Treppe sowie auf die defekte Seitenwand des Rathauses Waldersee.

Anmerkung:

Das Rathaus ist in Erbbaupacht vergeben. Ansprechpartner ist der Bürger- und Heimatverein Waldersee e.V.

5. Behandlung von Mitzeichnungen

entfällt

6. Einwohnerfragestunde

6.1 Frau Liensdorf

Wurde von Bürgern aus Waldersee darauf aufmerksam gemacht, dass die Wartehallen oft von Rauchern besetzt und verschmutzt werden. Nichtraucher ist es nicht gefahrlos möglich, die überdachten Wartehallen zu nutzen. Besteht die Möglichkeit, die Wartehallen zur rauchfreien Zone zu erklären.

Um Prüfung und **Rückantwort bis 11.07.2014** wird gebeten.

V: DVG

WV 11.07.2014

7. Entwurf Prioritätenliste 2015

Allen OR-Mitgliedern ist der Entwurf der Prioritätenliste des OR Waldersee mit der Einladung ausgereicht worden.

Nach Diskussion im OR wurde folgender Beschluss gefasst:

Finanzhaushalt

- Erarbeiten eines Gesamtprojektes „Entwässerung Polder Waldersee“
V: Amt 66 i.V.m. Amt 60
- Befestigen der fehlenden ca. 200 m Geh-/Radweg hinter dem Sportplatz bis in Höhe DWE-Brücke (mit der Neuordnung der Schulbezirke gehen die Sekundarschüler demnächst in die Sekundarschule Schillerstraße – dient der Schulwegsicherung)
V: Amt 66 i.V.m. Amt 60 und Amt 40
- Einstellung von HHM für die infrastrukturelle Vernetzung der Kultur- und Naturraumpotentiale durch den Ausbau, die Aufwertung und Verknüpfung von Rad-, Wander- und Reitwegesystemen (Vorhaben Rundtour Dessau-Roßlau)
hier: Roßlau – Waldersee/Kuhbrücke 1.300 m - ca. 4.000 m²
in Asphalt 3,0 m Befestigung 176,0 T€
Kuhbrücke – Schwedenwall 550 m - ca. 1.700 m²
in Asphalt 3,0 m Befestigung 75,0 T€
V: Amt 66 i.V.m. Amt 60
- Präzisierung der Planungsunterlagen „Tor zum Gartenreich“ aus dem Jahr 1998/9; Prüfung der Fördermöglichkeiten für
 - Gestaltung Mühlenvorplatz mit Haltepunkt
 - Errichtung Besucher- und Informationspavillon
 - Errichtung von Eichenwiesen von der Mühle zur Muldbrücke, Am FriedrichsgartenPrüfung Einsatz von Fördermitteln
V: Ref. 08 i.V.m. Amt 61

Ergebnishaushalt

- Verlängerung der Maßnahme für die Ortsassistentin im Bundesfreiwilligendienst
V: Ref. 08 i.V.m. Koord.stelle
- Einstellung von 2 AGH-Teilnehmern im Grünpflegebereich
V: EB Stadtpflege
- Unterstützung des Trägers des Jugendtreffs bei der Beantragung von 2 Teilnehmern im Bundesfreiwilligendienst, hier als Betreuer für den Jugendtreff/nahtloser Übergang
V: Träger i.V.m. Koord.stelle
- Bereitstellung von Mitteln für die Repräsentation, Patenschaften, Zuwendungen an Vereine; Mitgliedschaft im Festzeltverein sowie SK-Zuschuss für BFD

Abstimmungsergebnis: 5:0:0

10. Schließung der Sitzung

Die nächste Sitzung des OR Waldersee findet am 24.06.2014, 18.00 Uhr, Sportlergaststätte statt.

Weitere Termine:

07.06.2014

Pfingstsingen

- 03.06.2014; 13.00 Uhr Treffen OBM Waldersee, Mosigkau, Tourismus-Marketing und Regional Anhalt-Wittenberg-Dessau
- 25.06.2014; 15.00 Uhr Rathaus Dessau, Zerbster Str. 4, Ratssaal
Einladung OBM bezüglich Umsetzung Teilplan
Regionalbereichsbeamte zum 01.07.2014; Vorstellung der
Regionalbereichsbeamten, Absprachen zwecks
gemeinsamer Sprechstunden und aufgaben und
Befugnisse der Regionalbereichsbeamten
(in Anlehnung an Pkt. 1 – Zusammenkunft OBM am
9.5.14)
- 25.06.2014; 16.30 Uhr Dankeschönveranstaltung OB – R. 270, Rathaus Dessau

Dessau-Roßlau, 20.06.14

Lothar Ehm
Ortsbürgermeister

Christel Krüger
Schriftführer